

jähres

bericht 2020

Wir sind ein Verein, der gehörlose und hörbehinderte Menschen unterstützt, ein möglichst eigenständiges, in der Gesellschaft integriertes und würdevolles Leben führen zu können.

Wir fördern die Kommunikation zwischen Hörenden, Gehörlosen und Hörbehinderten.

Hörende, Gehörlose und Hörbehinderte arbeiten in unserem Verein auf allen Ebenen eng zusammen und suchen gemeinsam nach Lösungen.



**Bernischer Verein
für Gehörlosenhilfe**



Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe (BVfG)



Präsident:

Scheidegger Hans-Ulrich, Spiegelstrasse 109, 3095 Spiegel bei Bern

Vizepräsidentin:

Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand

Kassier:

Zurbriggen Thomas, Schloss-Strasse 3c, 3067 Boll

De Rosa Tatiana, Engelhardstrasse 10, 3280 Murten

Heldner Benjamin (CI-Träger), Dorfmatte 115, 3286 Muntelier

Kyburz Rolf (gehörlos), Aarestrasse 66, 3052 Zollikofen (fehlt auf der Foto)

Ledermann-Wälti Franziska (gehörlos), Bernstrasse 20, 3110 Münsingen

Staudenmann Heinz, Rosenweg 4, 3066 Stettlen

Zaugg Walter (gehörlos), Birkenweg 41, 3123 Belp

Geschäftsstelle

Walkerhaus, Belpstrasse 24, 3007 Bern

Revisionsstelle

Fiduria AG, Treuhandgesellschaft Bern

Delegierte des Vorstandes für die Fachstelle

Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand

Verwaltungsrat Walkerhaus-Immobilien AG

Präsidentin:

Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand

Kassier:

Zurbriggen Thomas, Schloss-Strasse 3c, 3067 Boll

Heldner Benjamin (CI-Träger), Dorfmatte 115, 3286 Muntelier

Staudenmann Heinz, Rosenweg 4, 3066 Stettlen

Zaugg Walter (gehörlos), Birkenweg 41, 3123 Belp (ab 26.06.2019)

(ohne Stimmrecht)

Geschäftsstellenleiterin:

Marlis Jordi Roth, Sozialarbeiterin FH

Verwalter Walkerhaus:

Kipfer Matthias, Belpstrasse 24, 3007 Bern, Tel: 079 478 36 07,

E-Mail: reservation@walkerhaus.ch, Postcheck: 60-337682-0

Spendenkonten:

BVfG: Postcheckkonto 30-1770-4, Bankkonto Credit Suisse CH74 0483 5020 3548 4100 3

Jahresbericht PDF unter: www.bvfg.ch / www.bfsug.ch / www.walkerhaus.ch



Jahresbericht 2020 des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser

Wieder ist ein Vereinsjahr um! Es wird nach unserer Planung das letzte gewesen sein! Nicht, dass wir einfach aufhören; nein, unsere Tätigkeit soll unter anderer Rechtsform fortgesetzt und gefestigt werden!

Seit mehreren Jahren schon hat uns die Frage umgetrieben, ob unsere Vereinsform noch das Richtige sei zur Verwaltung der uns anvertrauten Vermögenswerte und als Trägerschaft der Beratungsstelle. Wir sind zum Schluss gekommen, dass der Verein, dessen Mitgliedschaft ständig altert und dem kaum neue Mitglieder beitreten, nicht mehr über die notwendige Stabilität verfügt und durch eine Stiftung abgelöst werden sollte, um damit unseren Vereinszweck nachhaltig abzusichern.

Dieser Zweck besteht bekanntlich hauptsächlich darin, die Inklusion der schwerhörigen und gehörlosen Menschen, ihre selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben auf mannigfaltige Weise zu fördern, insbesondere sie in allen Lebensfragen zu beraten. Wenn dieser Zweck einmal in einer Stiftungsurkunde festgeschrieben ist, wird inskünftig davon nicht mehr abgewichen werden.

Das Thema ist über Jahre gereift; wir haben es in unserem Jahresbericht schon verschiedentlich angeschnitten und an der letzten Vereinsversammlung haben wir darüber ausgiebig diskutiert. Wir haben aus dieser Diskussion vieles mitgenommen und in unsere weitere Arbeit einfliessen lassen. Nun sind wir soweit, dass wir der Vereinsversammlung die Überführung des Vereins in eine Stiftung konkret zum Beschluss vorlegen können. Die Arbeit an diesem Vorhaben hat den Vorstand und einen extra geschaffenen Vorstandsausschuss «Stiftung» im vergangenen Jahr sehr stark beschäftigt. Wir sind heute zuversichtlich, dass die Versammlung diesem Projekt zustimmen wird.

Der **Vereinsvorstand** hat im Berichtsjahr sechs Mal getagt, mehrheitlich virtuell. Er behandelte, nebst dem Projekt «Stiftung», die laufenden Fragen der Vereinsführung, die wesentlich

von der Pandemie geprägt waren.

Die jährliche **Mitgliederversammlung** fand am 18. August statt. Die statutarischen Geschäfte gingen reibungslos über die Bühne. Im Zentrum der Versammlung stand, wie schon erwähnt, die Diskussion zur Gründung einer Stiftung, die auf reges Interesse stiess. Die Idee der Umwandlung des Vereins in eine Stiftung fand breite Zustimmung, was uns ermutigte, am Projekt weiterzuarbeiten.

Für die **Beratungsstelle** war es ein äusserst anspruchsvolles Jahr: Einerseits standen die neue Leiterin, Marlis Jordi und ihre Stellvertreterin, Rahel Lindegger, zusammen mit dem Team vor der Herausforderung, die Stelle neu zu organisieren und ein gefestigtes Vertrauensverhältnis innerhalb des Teams und in der Beziehung zum Vorstand wieder aufzubauen. Andererseits ging es darum, trotz der Pandemie und der damit verbundenen massiven Einschränkungen zwischenmenschlicher Kontakte die Dienstleistungen zugunsten der Klienten und Klientinnen möglichst unbeschadet aufrecht zu erhalten. Die Beratungsstelle hat die Probe mit Bravour bestanden! Marlis, Rahel und das Mitarbeiterteam verdienen unseren grossen Dank. In diesen Dank einschliessen wollen wir auch unseren externen Berater, Herrn Daniel Häberli, der die Beratungsstelle wirkungsvoll unterstützte und begleitete! Er hat sich so sehr eingearbeitet und engagiert, dass es nur folgerichtig ist, ihn als Präsidenten des kommenden Stiftungsrats vorzusehen; dass er bereit ist, dieses verantwortungsvolle Mandat zu übernehmen, verdient unseren zusätzlichen Dank.

All denjenigen, die uns, die Beratungsstelle und das Walkerhaus unterstützt haben, will ich auch dieses Jahr meinen herzlichen Dank aussprechen; in erster Linie natürlich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Beratungsstelle, die sich auch unter erschwerten Bedingungen mit grossem Engagement zum Wohl der schwerhörigen und gehörlosen Mitmenschen eingesetzt haben und den Behörden, die uns die erforderlichen finanziellen Mittel zusprechen! Ganz persönlich danke ich meinen Vorstandskollegen und -kolleginnen, die sich für unsere Sache einsetzen und engagieren.



Damit endet die über hundertjährige Geschichte des «Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe» und es beginnt die Geschichte der «Stiftung für Menschen mit Hörbehinderung Bern». Es bleibt aber dasselbe Buch, es wird lediglich ein neues Kapitel aufgeschlagen! Dies ist auch der Moment für mich, nach vielen Jahren als Präsident des Vereins das Zepter an den künftigen Präsidenten der kommenden Stiftung zu übergeben. Ich habe in dieser Zeit sehr viel Schönes und Gutes erlebt, gelegentlich auch Schwieriges und Unangenehmes, was aber in der

Rückschau hinter dem Positiven zurücktritt. Ich schaue auf diese Zeit mit Genugtuung und Dankbarkeit zurück und bin glücklich, an eine neue Equipe mit neuen Ideen und neuem Elan übergeben zu können! Ich wünsche Daniel Häberli und seinem Stiftungsrat von Herzen alles Gute!

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe /
H.U. Scheidegger, Präsident



Beratung für
Schwerhörige
und Gehörlose

Tätigkeitsbericht 2020

Im Auftrag des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe (BVfG) setzt die **Beratung für Schwerhörige und Gehörlose Bern (BFSUG BE)** die Dienstleistungen und Angebote um. Unseren Auftrag verstehen wir als Brückenbildung zwischen Menschen mit einer Hörbehinderung und Hörenden. Die Zentraufgabe unserer Arbeit ist die Beratung und Begleitung von Menschen mit einer Hörbehinderung (Gehörlose, Schwerhörige, Ertaubte, Personen mit CI), deren Angehörigen sowie ihrem Umfeld. Die Beratung umfasst verschiedene Themen wie Finanzen, Versicherungsleistungen, Familie, Arbeit, Freizeit, Hilfsmittel und vielen mehr. Oft reicht eine punktuelle Unterstützung, manchmal benötigt es aber eine längere und intensivere Begleitung der Person. Bei Bedarf ziehen wir andere Fachstellen bei und begleiten unsere Klientinnen und Klienten, wenn notwendig zu den Terminen.

Das Jahr 2020 war für das Team der BFSUG Bern ein spezielles Jahr. Der Wechsel in der Leitung, der plötzliche Tod einer Mitarbeiterin, die Einstellung von zwei neuen Mitarbeitenden sowie die ausserordentliche Situation wegen Corona, erschwerten die Bedingungen für die Beratungsstelle und erforderten ein hohes Mass an Flexibilität und einen grossen Einsatz von allen Mitarbeitenden. Die Unterstützung und das Vertrauen, welche wir durch den Vorstandsausschuss erfahren durften, haben uns durch diese schwierigen Situationen getragen. Daniel Häberli, welcher uns während des ganzen Jahres in verschiedenen Rollen tatkräftig unterstützt und begleitet hat, sind wir besonders dankbar. Einen herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, unsere Aufgaben in diesem Jahr zu bewältigen!

Eine wichtige Aufgabe im Jahr 2020 war die ständige Aufbereitung der aktuellen Informationen zum Thema «Corona» für gehörlose Menschen. Obwohl die offiziellen Medienmitteilungen nach einiger Zeit in Gebärdensprache übersetzt wurden, blieben viele Fragen offen. Diese Lücke versuchten wir mit Gebärdensprachvideos zu den wichtigsten Fragen in diesem Zusammenhang zu



schliessen. Wegen den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Arbeitsmarkt, erhielten wir deutlich mehr Anfragen seitens der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren und der Invalidenversicherung für Standortbestimmungen und Jobcoachings für Menschen mit einer Hörbehinderung.

Dienstleistungen

2020 wurden folgende Dienstleistungen angeboten:

Sozialberatung

- Kurzberatung: Fragen von schwerhörigen oder gehörlosen Personen oder deren Umfeld mit einer Beratungszeit von weniger als einer Stunde
- Sozialberatung: Beratung v.a. zu Themen wie Arbeit, Aus- und Weiterbildung, Rechts- und Versicherungsfragen, Finanzen, Familie und Beziehungen, Wohnen, Kommunikation und Leben mit der Hörbehinderung
- Psychosoziale Beratung
- Triage und Vermittlung zu anderen Organisationen
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Sozialdiensten, Erwachsenen- und Kinderschutzbehörden, IV-Stellen, RAV-Stellen, Heimen, Spitex sowie weitere Institutionen

Eigene Medien und Publikationen

- Erstellen und Überarbeiten von Merkblättern
- Berichte in Zeitschriften
- Newsletter
- Website
- Soziale Medien (neu: LinkedIn, Twitter, neue Facebook Gruppe Coronavirus Deaf-Power – Hilfe für Alle)

Berufliche Integration

- Standortbestimmungen
- Job-Coaching
- Tutoriate
- Referate zur Sensibilisierung betreffend Hörbehinderung bei Arbeitgebenden

Leistung zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter (LUFEB)

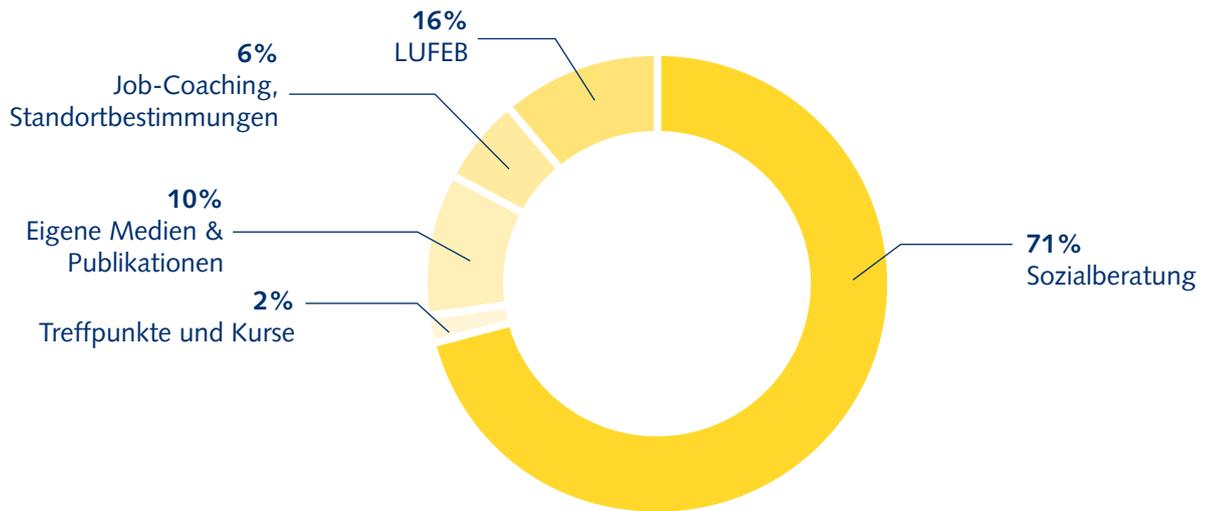
- Auskünfte rund um das Thema «Hörbehinderung»
- Infoveranstaltungen und Referate
- Mitarbeit in Organisationen der Behindertenhilfe und Gremien
- Planung weiterer Dienstleistungen
- Austausch mit anderen Organisationen im Gehörlosen- und Sozialwesen



Kurse und Treffpunkte

- Treffpunkt Arbeitswelt und Open House (Pizza Abend)
- Kurs Webinar «Neuerungen ab 2021 bei der Ergänzungsleistung»

Aufteilung der produktiven Arbeitszeit (in Stunden, total 5995)



Personelles

2020 gab es einige Veränderungen. Michèle Mauron verliess die Beratungsstelle nach 28-jähriger Tätigkeit, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Wir danken Frau Mauron für ihren lang-jährigen Einsatz bei der BFSUG und für ihr Engagement für die Belange von schwerhörigen und gehörlosen Menschen. Auf ihrem weiteren Weg wünschen wir ihr alles Gute.

Der Vorstandsausschuss wählte Marlis Jordi Roth ad Interim, und ab Juli 2020 definitiv, als Stellenleiterin. Im Juli 2020 verstarb für alle unerwartet unsere engagierte Sekretärin, Petra Biedermann. Sie hinterliess eine grosse Lücke im Team.

Seit August 2020 ist Rahel Lindegger als Stellvertreterin der Leitung eingesetzt und unterstützt Marlis Jordi Roth seither tatkräftig. Timon Nyfeler konnte sein Ausbildungspraktikum bei uns um zwei Jahre verlängern und wird bis zum Ende seiner Ausbildung als Sozialarbeiter weiterarbeiten. Wir sind dankbar, dass er unser Team weiterhin unterstützt!

Verstärkt wurde das Team im September 2020 durch Cristian Cardoso. Er arbeitet 60 % als Sozialarbeiter und wir sind froh, einen Mann mehr im Team beschäftigen zu können. Seit Oktober 2020 ist auch unser Sekretariat wieder besetzt. Katrin Hofer arbeitet 80 % und wir freuen uns über ihre Unterstützung. Auch wenn die Einarbeitung bedingt durch die Corona-Situation teilweise schwierig war, haben sich die neuen Mitarbeitenden sehr gut ins Team integriert.

Unverändert arbeiten Aina Sigrist, Chris van Herwijnen, Mirjam Münger und Claudia Röthlisberger im Team. Vielen Dank für ihre Unterstützung – ohne sie wären wir als Team nicht da, wo wir sind!



Unterstützt wurden wir durch das ganze Jahr von Daniel Häberli. Er hat uns durch eine schwierige Zeit geführt und uns in unserem Wachsen bestärkt.

Bei Referaten wurden wir unterstützt von Nicole Pascali, Lea Fuchser, Franziska Andenmatten und bei den Tutoriaten durch Daniel Stanila und Regina Reinhardt – auch ihnen herzlichen Dank für ihren Einsatz.

Qualität

Rahel Lindegger hat 2020 ihren Master of Advanced Studies in Psychosozialer Beratung mit Bra-
vour abgeschlossen – wir gratulieren ihr herzlich!

Durch die veränderte Teamzusammensetzung wurde ein Team- und Organisationsentwick-
lungs-Prozess eingeleitet. Im März fand eine 2-tägige Retraite statt. Ein neues Organigramm
wurde erarbeitet und neue interne Fachgruppen (Soziale Arbeit, Medien und Öffentlichkeitsar-
beit, Informatik, Gesundheit und Infrastruktur, Kurse und Treffpunkte und Fundraising) gebildet.
In den Büros konnten wir unsere Infrastruktur anpassen: Mit den neuen Laptops können wir nun
unabhängig von jedem Ort aus arbeiten. Damit waren wir gewappnet für das Homeoffice in der
zweiten Corona-Welle.

Tanja Joseph vertiefte unsere Kenntnisse in der Gebärdensprache. Wir schätzen den Unterricht bei
ihr sehr und danken ihr für ihre Bemühungen.

Für die Qualitätssicherung in unserem Berufsalltag führen wir regelmässig kollegiale Fallbespre-
chungen durch.

Dank

Danke sagen möchten wir:

- Dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) und der Gesundheits-, Sozial und Integrations-
direktion des Kantons Bern für ihre finanziellen Unterstützungen
- Den Klientinnen und Klienten für das uns entgegengebrachte Vertrauen
- Den Menschen, die sich freiwillig – und oft im Hintergrund – für die Interessen der schwerhöri-
gen und gehörlosen Menschen einsetzen
- Allen Spendern und Spenderinnen, welche uns mit einem finanziellen Beitrag unterstützen
- Dem Vorstand, insbesondere dem Vorstandsausschuss des Bernischen Vereins für Gehörlosen-
hilfe, der sich kompetent und engagiert für die Anliegen der BFSUG einsetzt
- Daniel Häberli, welcher uns als Coach in verschiedenen Rollen unterstützte
- Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BFSUG, die sich seit vielen Jahren kompetent für
die Anliegen von schwerhörigen und gehörlosen Menschen engagieren

Marlis Jordi Roth, Stellenleiter



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Bilanz

Berner Verein für Gehörlosenhilfe

Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2019		Abweichung	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN						
Flüssige Mittel	1'090'850.81		1'131'991.15		-41'140.34	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55'660.00		31'833.90		23'826.10	
Sonstige kurzfristige Forderungen	0.00		0.00		0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8'465.85		27'133.60		-18'667.75	
Umlaufvermögen	1'154'976.66	69.3	1'190'958.65	69.5	-35'981.99	-3.0
Finanzanlagen	500'000.00		500'000.00		0.00	
Sachanlagen	11'000.00		22'100.00		-11'100.00	
Anlagevermögen	511'000.00	30.7	522'100.00	30.5	-11'100.00	-2.1
AKTIVEN	1'665'976.66	100.0	1'713'058.65	100.0	-47'081.99	-2.7



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Bilanz		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	31.12.2020		31.12.2019		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
PASSIVEN							
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14'240.72		13'813.44		427.28		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	127'522.19		84'055.59		43'466.60		
Rückstellung Jobcoaching	34'235.00		65'666.00		-31'431.00		
Passive Rechnungsabgrenzungen	59'820.00		124'542.80		-64'722.80		
Kurzfristiges Fremdkapital	235'817.91	14.2	288'077.83	16.8	-52'259.92	-18.1	
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)							
Legat Aegerter	21'618.00		21'618.00		0.00		
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte	6'800.00		8'000.00		-1'200.00		
Fonds Jobcoaching Bern	0.00		10'946.00		-10'946.00		
Schwankungsreserve ALBA	0.00		0.00		0.00		
Schwankungsreserve Art 74 IVG	0.00		0.00		0.00		
<i>Total Fondskapital</i>	<i>28'418.00</i>		<i>40'564.00</i>		<i>-12'146.00</i>		
Organisationskapital							
Gebundenes (erarbeitetes) Kapital							
Spendenfonds Bern	38'706.02		39'525.77		-819.75		
<i>Total gebundenes Kapital</i>	<i>38'706.02</i>		<i>39'525.77</i>		<i>-819.75</i>		
Freies Kapital							
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	791'980.38		773'836.70		18'143.68		
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35		61'055.35		0.00		
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00		10'000.00		0.00		
Neubewertungsreserve	499'999.00		499'999.00		0.00		
<i>Total freies Kapital</i>	<i>1'363'034.73</i>		<i>1'344'891.05</i>		<i>18'143.68</i>		
Organisationskapital	1'401'740.75	84.1	1'384'416.82	80.8	17'323.93	1.3	
PASSIVEN	1'665'976.66	100.0	1'713'058.65	100.0	-34'935.99	-2.0	



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Betriebsrechnung		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	01.01.2020 - 31.12.2020		01.01.2018 - 31.12.2018		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen	0.00		12'000.00		-12'000.00		
Erhaltene freie Zuwendungen	88'324.20		134'376.66		-46'052.46		
Beiträge öffentliche Hand	844'910.00		841'486.00		3'424.00		
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	95'881.00		77'804.60		18'076.40		
nicht zweckgebundene Erträge aus Mittelbeschaffung	1'150.00		1'190.00		-40.00		
Betriebsertrag	1'030'265.20	100.0	1'066'857.26	100.0	-36'592.06	0.0	
Aufwand für Dritteleistungen	1'774.20	0.2	4'000.20	0.4	-2'226.00		
Personalaufwand	737'937.75	71.6	803'434.05	75.3	-65'496.30	-3.7	
Raumaufwand	144'451.85		76'983.40		67'468.45		
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	1'978.07		936.80		1'041.27		
Fahrzeugaufwand	3'990.59		3'913.84		76.75		
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	3'385.20		3'468.85		-83.65		
Energie- und Entsorgungsaufwand	1'986.35		2'193.50		-207.15		
Verwaltungs- und Informatikaufwand	119'603.81		139'923.90		-20'320.09		
Werbeaufwand	2'400.35		1'612.90		787.45		
Sachaufwand	277'796.22	27.0	229'033.19	21.5	48'763.03	5.5	
Total direkter Aufwand für die Leistungserbringung	1'017'508.17	98.8	1'036'467.44	97.2	-18'959.27	1.6	
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN	12'757.03	1.2	30'389.82	2.8	-17'632.79	-1.6	
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	33'921.45		12'925.25		20'996.20		
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	33'921.45	3.3	12'925.25	1.2	20'996.20	2.1	
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN	-21'164.42	-2.1	17'464.57	1.6	-38'628.99	-3.7	



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Betriebsrechnung

Berner Verein für Gehörlosenhilfe

Bezeichnung	01.01.2020 - 31.12.2020		01.01.2018 - 31.12.2018		Abweichung	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Zinsaufwand	0.00		0.00		0.00	
Übriger Finanzaufwand	-666.85		-611.00		-55.85	
Finanzaufwand	-666.85	-0.1	-611.00	-0.1	-55.85	0.0
Zinsertrag	42.94		779.90		-736.96	
Übriger Finanzertrag	0.00		0.00		0.00	
Finanzertrag	42.94	0.0	779.90	0.1	-736.96	-0.1
BETRIEBSFREMDER ERFOLG						
Ausserordentlicher Aufwand	-4'894.39		0.00		-4'894.39	
Ausserordentlicher Ertrag	31'860.65		90'183.50		-58'322.85	
Ausserordentlicher Erfolg	26'966.26	2.6	90'183.50	8.5	-63'217.24	-5.8
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ZWECKGEBUNDENEN KAPITALS						
	5'177.93	0.5	107'816.97	10.1	-102'639.04	-9.6
Entnahme zweckgebundene Fonds	12'146.00		4'000.00		8'146.00	
Zuweisung zweckgebundene Fonds	0.00		-22'946.00		22'946.00	
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ORGANISATIONSKAPITALS						
	17'323.93		88'870.97		-71'547.04	
Zuweisung gebundenes Kapital	0.00		0.00		0.00	
Entnahme gebundenes Kapital	819.75		0.00		819.75	
ERGEBNIS VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL						
	18'143.68		88'870.97		-70'727.29	
Zuweisung Organisationskapital	-18'143.68		-88'870.97		70'727.29	
	0.00		0.00			



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2020	CHF Bilanz per 1.1.2020	CHF Zugang Extern	CHF Verwendung Extern	CHF Bilanz per 31.12.2020
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)				
Legat Aegerter (Ausbildungsbeiträge f. hörende Kinder gehörloser Eltern)	21'618.00	0.00	0.00	21'618.00
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte 1)	8'000.00	0.00	-1'200.00	6'800.00
Schwankungsfonds ALBA 2)	0.00	0.00	0.00	0.00
Fonds Jobcoaching 3); a)	10'946.00	0.00	-10'946.00	0.00
Schwankungsreserve Art. 74 IVG 4)	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Fondskapital	40'564.00	0.00	-12'146.00	28'418.00
Veränderungen Organisationskapital				
Spendenfonds	39'525.77	0.00	-819.75	38'706.02
Total gebundenes Kapital	39'525.77	0.00	-819.75	38'706.02
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	773'836.70	18'143.68	0.00	791'980.38
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35	0.00	0.00	61'055.35
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
Neubewertungen	499'999.00	0.00	0.00	499'999.00
Total freies Kapital	1'344'891.05	18'143.68	0.00	1'363'034.73
Total Organisationskapital	1'384'416.82	18'143.68	-819.75	1'401'740.75



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019	Bilanz per 1.1.2019	Zugang Extern	Verwendung Extern	Bilanz per 31.12.2019
Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019				
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)				
Legat Aegerter (Ausbildungsbeiträge f. hörende Kinder gehörloser Eltern)	21'618.00	0.00	0.00	21'618.00
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte 1)	0.00	12'000.00	-4'000.00	8'000.00
Schwankungsfonds ALBA 2)	0.00	0.00	0.00	0.00
Fonds Jobcoaching 3); a)	0.00	10'946.00	0.00	10'946.00
Schwankungsreserve Art. 74 IVG 4)	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Fondskapital	21'618.00	22'946.00	-4'000.00	40'564.00
Veränderungen Organisationskapital				
Spendenfonds	39'525.78	0.00	0.00	39'525.78
Total gebundenes Kapital	39'525.78	0.00	0.00	39'525.78
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	684'965.73	88'870.97	0.00	773'836.70
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35	0.00	0.00	61'055.35
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
Neubewertungen	499'999.00	0.00	0.00	499'999.00
Total freies Kapital	1'256'020.08	88'870.97	0.00	1'344'891.05
Total Organisationskapital	1'295'545.86	88'870.97	0.00	1'384'416.83
1) der zweckgebundene Fonds dient zur Finanzierung von Beratungen für NIVB. Der Fonds wird durch zweckgebundene Spenden geäufnet.				
2) Überdeckungen resultierend aus dem vom ALBA subventionierten Leistungen sind als zweckgebundene Rücklagen zu führen. Diese Ueberdeckungen sind nachweislich zum Ausgleich von bereits realisierten und zukünftigen Unterdeckungen sowie zweckgebunden für die im Leistungsvertrag mit dem ALBA vereinbarten Angebote und deren Weiterentwicklung zu verwenden.				
3) der Fonds Jobcoaching wird aus Überdeckungen aus den von der IV subventionierten Jobcoachings geäufnet. Allfällige Unterdeckungen müssen aus diesem Fonds finanziert werden. a) die Zuweisung an den Fonds Jobcoaching im 2019 setzt sich aus der Umqualifizierung einer Rückstellung aus dem Vorjahr (CHF 6'781) sowie aus der Zuweisung aus dem laufenden Jahr von CHF 4'165 zusammen. im Berichtsjahr hat sich herausgestellt, dass dieser Fonds nicht gebildet werden muss.				
4) Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen. Allfällige Überdeckungen aus dem Geschäftsjahr würden jeweils im Folgejahr dem Fonds zugewiesen.				



1. Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2019 des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe als Einzelabschluss wurde in Anlehnung an die Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER), insbesondere mit dem Standard 21 für Non-Profit-Organisationen erstellt. Der vorliegende Rechnungsabschluss stellt den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar und wurde vom Vorstand genehmigt. Dieser Einzelabschluss wird für den Konzernabschluss verwendet, welcher in Übereinstimmung nach Swiss GAAP FER zusätzlich erstellt wird.

Bewertungsgrundsätze

Im Grundsatz werden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wurde zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert.

Forderungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Finanzanlagen / Beteiligungen

Die Beteiligung an der Walkerhaus Immobilien AG wird zum Anschaffungswert bilanziert.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertminderungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer. Einzelanschaffungen unter CHF 1'000 werden nicht aktiviert.

Anlagekategorien

Fahrzeuge, Maschinen, Mobilien
Informatik, Kommunikation

Nutzungsdauer

5 Jahre
5 Jahre

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristige Verbindlichkeiten)

Die Verbindlichkeiten werden in der Regel zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Abgrenzungen und Rückstellungen werden nach objektiven sowie betriebswirtschaftlichen Grundsätzen gebildet und bewertet, den Risiken wird ausreichend Rechnung getragen.



Anhang

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Erläuterungen zur Bilanz

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Flüssige Mittel		
Unter den Flüssigen Mitteln werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert:		
Kassen	1'724.80	1'828.44
Postcheck	633'277.78	690'031.02
Banken	455'848.23	440'131.69
<i>Total</i>	<i>1'090'850.81</i>	<i>1'131'991.15</i>

Forderungen

Die offenen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

gegenüber Dritten	260.00	7'363.90
gegenüber Klienten	150.00	0.00
gegenüber IV-Stellen	55'250.00	24'470.00
<i>Total</i>	<i>55'660.00</i>	<i>31'833.90</i>

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen

Sozialversicherungen	6'490.60	24'525.20
sonstiger vorausbezahlter Aufwand	1'975.25	2'608.40
<i>Total</i>	<i>8'465.85</i>	<i>27'133.60</i>

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen

Beteiligung Walkerhaus AG	500'000.00	500'000.00
<i>Total</i>	<i>500'000.00</i>	<i>500'000.00</i>



Anhang

Anhang

Berner Verein für Gehörlosenhilfe

Sachanlagen

Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	<i>Mobiliar und Einrichtungen</i>	<i>Büromasch. EDV</i>	<i>Fahrzeuge</i>	<i>Total</i>
Stand 1.1.2019	2'096.30	26'520.00	0.00	28'616.30
Zugänge	6'408.95	0.00	0.00	6'408.95
Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Stand 31.12.2019</i>	<i>8'505.25</i>	<i>26'520.00</i>	<i>0.00</i>	<i>35'025.25</i>
Abschreibungen	-2'105.25	-10'820.00	0.00	-12'925.25
Stand 31.12.2019	6'400.00	15'700.00	0.00	22'100.00
Zugänge	8'229.10	14'592.35	0.00	22'821.45
Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Stand 31.12.2020</i>	<i>14'629.10</i>	<i>30'292.35</i>	<i>0.00</i>	<i>44'921.45</i>
Abschreibungen	-10'129.10	-23'792.35	0.00	-33'921.45
Stand 31.12.2020	4'500.00	6'500.00	0.00	11'000.00

Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen

gegenüber Dritten	13'709.97	13'807.34
gegenüber Sozialversicherungen	530.75	5.70
<i>Total</i>	<i>14'240.72</i>	<i>13'813.04</i>

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

gegenüber Klienten	10'970.35	18'558.05
gegenüber Beteiligungen (Walkerhaus AG)	116'551.84	65'497.54
<i>Total</i>	<i>127'522.19</i>	<i>84'055.59</i>

Passive Rechnungsabgrenzungen

Ausstehende Lieferantenrechnungen	18'320.00	52'120.00
Lohn Guthaben	0.00	38'362.80
Rückerstattung Beitrag Laufbahnberatung	12'500.00	0.00
Sozialversicherungen	11'000.00	11'350.00
Ferien- und Ueberzeit Guthaben Mitarbeitende	18'000.00	22'710.00
<i>Total</i>	<i>59'820.00</i>	<i>124'542.80</i>



Erläuterungen der Betriebsrechnung

Beschrieb der Leistung

Der Bernische Verein für Gehörlosenhilfe unterstützt über die Beratungsstelle schwerhörige und gehörlose Menschen. Die Beratungsstellen bieten Leistungen an, welche Betroffene und deren Angehörige in den Bereichen Ausbildung, Beruf, Freizeit, Familie und Finanzen unterstützen. Schwerpunkte sind das Einbeziehen der Betroffenen in die Gesellschaft, die Öffentlichkeitsarbeit und die Informationsvermittlung an Fachleute. Die Finanzierung erfolgt zu einem Grossteil über öffentlich rechtliche Beiträge sowie Dienstleistungs- und Spendenerträge.

Personalaufwand

Diese Gruppe enthält neben den üblichen Personalkosten auch sog. Honorare Dritter. Darin verbucht sind:

	2020	2019
Besoldungen	556'006.35	632'879.55
Sozialleistungen	107'989.35	105'789.65
Personalnebenaufwand	18'412.10	17'930.85
Honorare Leistungen Dritter	55'529.95	46'834.00
<i>Total</i>	<i>737'937.75</i>	<i>803'434.05</i>

Mitarbeitende und Personalvorsorge

Vollzeitstellen 2020 = < 10 (Vorjahr < 10)

Die Mitarbeitenden des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe sind gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod bei der Sammelstiftung PREVIS versichert. Die Versicherung erfolgt im Rahmen des beitragsorientierten Planes der Vorsorgekasse, bei welchem Arbeitnehmer und Arbeitgeber definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge stellen den Aufwand für die Personalvorsorge dar. Der Aufwand im 2020 beläuft sich auf CHF 50'194.05. (Vorjahr 50'176.75)

Bei der Sammelstiftung PREVIS handelt es sich um eine sog. Vollversicherung ohne Risiko von einer Deckungslücke.

Vergütungen an Mitglieder des Vorstandes

Sitzungsgelder inkl. Spesen = CHF 15'276.50 (Vorjahr = 19'041.20)

Honorare aus Beratungsdienstleistungen = CHF 0.00 (Vorjahr = 0.00)

Vergütung an Mitglieder der Institutionsleitung

Auf die Offenlegung der Entschädigung der Institutionsleitung wird verzichtet, da die Institutionsleitung aus einer Person besteht.



Anhang

Anhang

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Honorar der Revisionsstelle

an der Vereinsversammlung vom 18.08.2020 wurde die Fiduria AG, Bern für ein Jahr wiedergewählt.

	2020	2019
Honorar für die Revision	6'009.65	5'468.45

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Die Beratungsstelle Bern wird in einer Behindertenorganisation durch eine gehörlose Person vertreten. Der nicht entschädigte Aufwand betrug im Geschäftsjahr 12 Stunden (VJ 12 Stunden).

	2020	2019
Ausserordentlicher Aufwand		
Zu hohe Abgrenzung Forderungen 2019	3'780.00	0.00
Differenz Kasse	1'114.39	0.00
	4'894.39	0.00

	2020	2019
Ausserordentlicher Ertrag		
Verrechnung Lohn Vorjahre Invalidenversicherung	0.00	73'067.00
div. nicht mehr benötigte Rückstellungen Auflösung Olten	0.00	8'898.65
Auflösung Rückstellung Jobcoaching Olten	28'281.00	0.00
Auflösung Rückstellung Jobcoaching Bern aus 2015	3'150.00	0.00
Umqualifizierung Fonds Jobcoaching aus Vorjahr	0.00	6'781.00
div. unwesentliche Positionen	0.00	408.00
Rückerstattung CO2 Abgabe	429.65	1'028.85
	31'860.65	90'183.50

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Geschäftsführung sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2020 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Revisorenbericht über die Jahresrechnung

FIDURIA

 EXPER Suisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
Bernischen Vereins für die Gehörlosenhilfe
Belpstrasse 24, 3007 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Bernischen Vereins für die Gehörlosenhilfe für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Bern, 16. April 2021

FIDURIA AG



Patrick Mathys
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Thomas Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung



Spenden und Beiträge 2020

Betrag CHF Spendenbeiträge an den Verein

bis 500.00	Gesellschaft zu Ober-Gerwern, Bern (Val 15.12.2020, Fr. 500.00) Stucki Bernard, Erbschaft (Val. 14.07.2020, Fr. 483.55)
501.00 bis 5'000.00	Kirchgemeinde Diessbach b.B., Bärswil (Val. 29.12.20, Fr. 530.00)
über Fr. 5'000.00	Erbschaft von Kitty Meldem, Bern (Fr. 65'000.00)

Spendeneingänge an die Beratungsstelle Bern

bis 500.00	Dr. J. I. Semple, Bern, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 24.08.20, Fr. 300.00) T. Brunner, Nidau, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 27.08.20, Fr. 100.00) W. Biedermann Aeschlimann, Kappelen, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 31.08.20, Fr. 50.00) R. und C. Reinhardt-Biedermann, Kriens, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 31.08.20, Fr. 100.00) H. Schär, Bütigen, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 14.09.20, Fr. 40.00)
501.00 bis 5'000.00	L. und R. Biedermann, Kappelen, Kollekte Abdankung Petra Biedermann (Val. 14.09.20, Fr. 1500.00) Evangelisch-Reformierte Kirchgemein. Brienz Kollekte Alex Iten (Val. 09.03.2020, Fr. 919.70) SZB, St. Gallen (Val. 23.12.2020, Fr. 1800.00)
über Fr. 5'000.00	GHE (Val. 15.05.20, Fr. 17'800.00)

Finanzierung Dritte – Direkthilfe an Schwerhörige und Gehörlose Bern

bis 500.00	Evang-ref Synodalverband Bern-Jura, (Val. 16.09.20, Fr. 380.00)
501.00 bis 5'000.00	Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn (Hörbehindertengemeinde) (Val. 17.01.20, Fr. 1'100.00) pro audito Bern, (Val. 24.01.20, Fr. 2150.00) Evang-ref Synodalverband (Val. 19.02.20, Fr. 831.65) pro audito Bern, (Val. 25.03.20, Fr. 3788.00) pro audito Bern, (Val. 01.04.20, Fr. 2650.00) Aenggi Stiftung Bern, (Val. 04.05.20, Fr. 1000.00) Stiftung Sunnesyte Bern (Val. 28.07.20, Fr. 2000.00) pro audito Bern, (Val. 12.08.20, Fr. 3900.00) Stiftung SOS Beobachter (Val. 27.08.20, Fr. 1000.00) Helfer und Schlueter- Stiftung Bern, (Val. 31.08.20, Fr. 2000.00) Gemeinnützige Gesellschaft Zürich, (Val. 07.09.20, Fr. 2000.00) Evang-ref Synodalverband Bern-Jura, (Val. 16.09.20, Fr. 508.95) Evang-ref Synodalverband Bern-Jura, (Val. 14.10.20, Fr. 1000.00) Gemeinnützige Gesellschaft Zürich, (Val. 19.10.20, Fr. 3000.00) Stiftung Familienhilfe Bern, (Val. 19.10.20, Fr. 1000.00) Stiftung SOS Beobachter Zürich, (Val. 22.10.20, Fr. 2000.00) Aenggi-Stiftung Bern, (Val. 17.12.20, Fr. 1000.00) Heinz Schoeffler-Stiftung Bern, (Val. 22.12.20, Fr. 1400.00)



Beratung für
Schwerhörige
und Gehörlose
Bern

Team der Beratungsstelle Bern

Stellenleiterin/Sozialarbeiterin

Marlis Jordi Roth
Michèle Mauron (bis Ende März für Abschlussarbeiten)

Sekretariat

Petra Biedermann (bis Juli 2020)
Katrín Hofer (ab Oktober 2020)

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter

Aina Sigrist
Chris van Herwijnen
Claudia Röthlisberger

Mirjam Mürger
Cristian Cardoso (ab September 2020)
Timon Nyfeler (in Ausbildung)

> Termine nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Montag	08.30–12.00 Uhr / 13.00–15.00 Uhr
Dienstag	08.30–12.00 Uhr / 13.00–15.00Uhr
Mittwoch	08.30–12.00 Uhr / 13.00–15.00 Uhr
Donnerstag	08.30–12.00 Uhr / 13.00–15.00 Uhr
Freitag	telefonisch nicht erreichbar

Adresse

Belpstrasse 24, 3007 Bern

Telefon

031 384 20 00

E-Mail

bern@bfsug.ch

SMS

079 398 31 62

Website

www.bfsug.ch

Skype

sekretariatbsbe

Spendenkonto

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe, Bern
Postkonto 30-3173-7
IBAN CH96 0900 0000 3000 3173 7



Walkerhaus Immobilien AG Bern Jahresbericht 2020



Walkerhaus Immobilien AG, Belpstrasse 24, 3007 Bern, www.walkerhaus.ch, info@walkerhaus.ch

Im 2020 konnten wir 5 normale Walkerhaus-Sitzungen im Walkerhaus durchführen; eine 6. Sitzung wurde online per ZOOM am 18. November abgehalten und darauffolgend noch schriftlich ergänzt.

Am 18. August 2020 wurde unsere übliche ordentliche Generalversammlung der Walkerhaus Immobilien AG durchgeführt.

Aber auch das Walkerhaus wurde 2020 von der Coronapandemie nicht verschont. Auf Grund der Covid-Vorschriften des BAG zum Durchführen von Veranstaltungen, konnten wir keine grösseren Anlässe im Auditorium, wie auch Vermietungen in den verschiedenen Sitzungsräumen vornehmen, was uns grössere Verluste bei den Einnahmen brachte.

Wir konnten aber auf unsere treuen Mieter und Bewohner im 1.–3. Stock zählen, sodass das Walkerhaus trotzdem mit Leben gefüllt war.

Wir hoffen nun, dass sich die Zeiten, die kommen, uns wieder einen normalen Alltag mit Sitzungen, aber auch mit geselligen Anlässen bringen.

Nach den Jahren 2018/19 mit den Renovationen des Dachs und der Fassade, konnten die Arbeiten definitiv abgeschlossen und der Vertrag mit der Denkmalpflege unterzeichnet werden.

Unser Verwaltungsmitglied Walter Zaugg (gehörlos), führte erneut mit grossem Einsatz 2 mal pro Jahr einen «runden Tisch» durch, damit die Mieter und Benutzer des Walkerhauses ihre An-



liegen vorbringen und diskutieren konnten. Diese Anlässe haben stets grosses Interesse gefunden.

Besten Dank an Walter Zaugg!

Ein grosses «Dankeschön» verdient auch dieses Jahr unser Hausverwalter Matthias Kipfer für die grosse geleistete Arbeit, speziell auch durch die Mehrarbeit für die stete Desinfizierung von Tischen und Stühlen etc nach Benutzung der verschiedenen Räume.

Im Dezember 2020 hatten wir einen Wassereintrich im Sitzungszimmer Quattro, sowie unangenehme Geruchsimmissionen im 1. Stock (es handelte sich um eine Verstopfung der Dachwasserleitung). Eine «Bautrocknungsfirma» konnte den Schaden durch den Einsatz von Belüftern mit warmer Luft beheben. So konnten wir das Jahr 2020 doch noch gut beenden!

Mitglieder des Verwaltungsrats:

- Ursula Merz, Vallamand, Präsidentin
- Benjamin Heldner, Muntelier, Mitglied
- Heinz Staudenmann, Stettlen, Mitglied
- Walter Zaugg, Belp, Mitglied
- Thomas Zurbriggen, Boll, Mitglied

Alle Geschäfte, wie die Jahresrechnung, der Bericht der Revisionsstelle, sowie die Entlastung des Verwaltungsrats wurden gesetzeskonform abgewickelt.

Die Revisionsgesellschaft Fiduria AG, Bern wurde für ein weiteres Jahr, bis und mit Geschäftsjahr 2020 gewählt.

Einziger Aktionär mit einem Aktienkapital von Fr. 500'000.– ist der Bernische Verein für Gehörlosenhilfe.

Es ist mir ein Anliegen, allen, die für das Wohl des Walkerhauses ihren ganzen Einsatz geleistet haben, herzlich zu danken, der Gruppe der stets tatkräftig unterstützenden Gehörlosen und Schwerhörigen, sowie den Mietern, resp. Bewohnern des Walkerhauses für die gute Zusammenarbeit.

Mit eingeschlossen im Dank, sind selbstverständlich meine Kollegen im Verwaltungsrat für ihr Engagement fürs Walkerhaus und ihre Unterstützung beim Mittragen unserer Aufgaben.

Ursula Merz
Präsidentin des Verwaltungsrats

	Auswertung Reservationen Walkerhaus 2020					
	UNO	DUE	TRE	Auditorium	Clubraum	Multiraum
Total Anlässe	135	53	52	51	271	163
Durchschnitt Personen/Anlass	7	8	12	5	20	12
Total Personen pro Raum	952	424	624	255	5420	1956
Total Personen	geschätzte 9631 Personen waren im Jahr 2020 im Walkerhaus zu Gast					



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

BILANZEN

Kto.Nr.		31.12.2020 in CHF	31.12.2019 in CHF
Aktiven			
1001	Kasse	150.00	321.95
1010	PostFinance 60-337682-0	8'124.15	7'954.15
1011	PostFinance 15-62565-1	84'384.40	39'693.39
1020	Credit-Suisse 1658778-41	54'434.97	23'005.18
1021	Credit Suisse 1658788-41-4	82'945.65	6'152.80
	Total flüssige Mittel	230'039.17	77'127.47
1140	Kontokorrent Verein (Beteiligte)	116'551.84	65'497.54
1200	Heiz- und Nebenkosten	12'223.57	15'374.20
1201	Heiz- und Nebenkosten Vorjahr	78.24	1'043.82
	Total übrige kurzfristige Forderungen	128'853.65	81'915.56
1300	Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'283.05	147'118.05
	Total aktive Rechnungsabgrenzungen	5'283.05	147'118.05
	Total Umlaufvermögen	364'175.87	306'161.08
1500	Einrichtungen Walkerhaus	37'446.30	37'446.30
1501	WB Einrichtungen Walkerhaus	-37'445.30	-37'445.30
1600	Haus der Gehörlosen	2'712'681.40	2'713'452.40
1601	WB Haus der Gehörlosen	-490'681.40	-467'452.40
1610	Renovation Haus der Gehörlosen	85'288.45	85'288.45
1611	WB Renovation Haus der Gehörlosen	-85'287.45	-85'287.45
1670	Sanierung Objekt Nr. 1535 / Elektoranlagen	14'150.75	14'150.75
1671	WB Sanierung Objekt Nr. 1535 / Elektoranlagen	-14'149.75	-14'149.75
1680	Sanierung Objekt Nr. 1649 / Brandschutz	30'669.30	30'669.30
1681	WB Sanierung Objekt Nr. 1649 / Brandschutz	-30'668.30	-30'668.30
1682	Sanierung Fassade	114'892.45	114'892.45
1683	WB Sanierung Fassade	-114'891.45	-114'891.45
1690	Dachsanierung	393'715.50	393'715.50
1691	WB Dachsanierung	-393'714.50	-393'714.50
	Total Sachanlagen	2'222'006.00	2'246'006.00
	Total Anlagevermögen	2'222'006.00	2'246'006.00
	Total Aktiven	2'586'181.87	2'552'167.08



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

BILANZEN

Kto.Nr.		31.12.2020 in CHF	31.12.2019 in CHF
Passiven			
2000	Verbindlichkeiten L/L Dritte	43'141.15	84'462.90
	Total Verbindlichkeiten Lieferung/Leistung	43'141.15	84'462.90
2020	Akonto Nebenkosten	12'648.00	12'468.00
	Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	12'648.00	12'468.00
2300	Passive Rechnungsabgrenzungen	25'292.25	19'559.35
2330	Rückstellung Mietzinsausfälle	4'387.50	5'000.00
2331	Fonds Räume der Gehörlosen	18'797.25	18'537.25
	Total passive Rechnungsabgrenzungen	48'477.00	43'096.60
Total kurzfristiges Fremdkapital		104'266.15	140'027.50
2400	Hypothek	1'762'500.00	1'762'500.00
	Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'762'500.00	1'762'500.00
Total langfristiges Fremdkapital		1'762'500.00	1'762'500.00
Total Fremdkapital		1'866'766.15	1'902'527.50
2800	Aktienkapital	500'000.00	500'000.00
	Total Grundkapital	500'000.00	500'000.00
2950	Gesetzliche Gewinnreserve	209'792.12	209'792.12
	Total gesetzliche Gewinnreserven	209'792.12	209'792.12
2970	Bilanzvortrag	-60'152.54	0.00
2979	Jahresergebnis	69'776.14	-60'152.54
	Total freiwillige Gewinnreserven	9'623.60	-60'152.54
Total Eigenkapital		719'415.72	649'639.58
Total Passiven		2'586'181.87	2'552'167.08



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

ERFOLGSRECHNUNGEN

Kto.Nr.		2020 in CHF	%	2019 in CHF	%
3400	Benutzungsgebühren Walkerhaus	39'388.00		52'352.75	
3410	Mietzinsenträge Dauermieter	124'188.00		121'062.00	
3420	Diverse Erträge	29'253.00		31'487.00	
3430	Spenden	0.00		8'239.05	
3431	Verwendung Spenden	0.00		-696.00	
	Total Bruttoerlöse	192'829.00	100.0%	212'444.80	100.0%
	Betriebserlös	192'829.00	100.0%	212'444.80	100.0%
5000	Personalaufwand	52'805.00		53'106.75	
5001	Personalaufwand Reinigung Fachstelle	-11'856.00		-16'350.00	
5700	AHV/ALV/IV/EO/FAK	7'643.55		4'815.70	
5720	Vorsorgeversicherung	3'240.00		3'240.00	
5730	Unfallversicherung	500.95		587.40	
5740	Krankentaggeldversicherung	334.85		386.85	
5890	Sonstiger Personalaufwand	790.00		790.00	
5900	Leistungen von Sozialversicherungen	-1'557.55		0.00	
	Total Personalaufwand	51'900.80	26.9%	46'576.70	21.9%
	Bruttoergebnis 2	140'928.20	73.1%	165'868.10	78.1%
6000	Betrieb Walkerhaus	24'434.46		17'456.04	
6050	Unterhalt und Reparaturen	44'522.95		62'207.29	
6056	Sanierungsaufwand 2019	0.00		71'093.10	
6057	Anteil Bern Mobil Sanierungsaufwand	-3'211.15		-63'983.80	
6060	Liegenschaftssteuern	3'787.00		2'813.70	
6300	Sachversicherungen/Abgaben	3'751.20		3'722.60	
	Total Betriebsaufwand	73'284.46	38.0%	93'308.93	43.9%
6530	Buchführungs-/Beratungsaufwand	11'976.25		13'726.55	
6535	Verwaltungskosten	10'198.60		14'975.95	
6540	Dolmetschereinsätze	200.00		700.00	
	Total Verwaltungsaufwand	22'374.85	11.6%	29'402.50	13.8%
	Total übriger betrieblicher Aufwand	95'659.31	49.6%	122'711.43	57.8%
	Betriebliches Ergebnis 1 (EBITDA)	45'268.89	23.5%	43'156.67	20.3%
6800	Abschr. Einrichtungen	0.00		4'961.00	
6810	Abschr. Haus der Gehörlosen	23'229.00		0.00	
6821	Abschr. Renovation	0.00		65'303.55	
6824	Abschr. Dachsanierung	0.00		10'117.85	
6825	Abschr. Fassadenrenovierung	0.00		21'740.00	
	Total Abschr. Sachanlagen	23'229.00	12.0%	102'122.40	48.1%
	Total Abschr. Anlagevermögen	23'229.00	12.0%	102'122.40	48.1%
	Betriebliches Ergebnis 2 (EBIT)	22'039.89	11.4%	-58'965.73	-27.8%



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

ERFOLGSRECHNUNGEN

Kto.Nr.		2020 in CHF	%	2019 in CHF	%
6900	Bankkreditzinsaufwand inkl. Spesen	21'148.95		19'512.06	
	Total Finanzaufwand	21'148.95	11.0%	19'512.06	9.2%
	Total Finanzergebnis	-21'148.95	-11.0%	-19'512.06	-9.2%
	Betriebliches Ergebnis 3	890.94	0.5%	-78'477.79	-36.9%
85000	periodenfremder, einmaliger Aufwand	800.00		0.00	
	Total a.o./einm./periodenfr. Aufwand	800.00	0.4%	0.00	0.0%
85100	Periodenfremder, einmaliger Ertrag	70'145.05		15'000.00	
	Veränderung Fonds der Gehörlosen	-260.00		4'265.00	
	Total a.o./einm./periodenfr. Ertrag	69'885.05	36.2%	19'265.00	9.1%
	Total betriebsfremdes/a.o. Ergebnis	69'085.05	35.8%	19'265.00	9.1%
	Jahresergebnis vor Steuern (EBT)	69'975.99	36.3%	-59'212.79	-27.9%
89000	Steuern	199.85		939.75	
	Total direkte Steuern	199.85	0.1%	939.75	0.4%
	Jahresergebnis	69'776.14	36.2%	-60'152.54	-28.3%



Anhang

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

31.12.2020
in CHF

31.12.2019
in CHF

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Fonds Räume der Gehörlosen

Anfangsbestand 01.01.	18'537.25	22'802.25
Entnahmen	0.00	-4'961.00
Einlagen	260.00	696.00
Endbestand 31.12.	18'797.25	18'537.25

Der Fonds Räume der Gehörlosen wird für die Finanzierung von Anschaffungen für die Hörbehinderten und Gehörlosen im Walkerhaus im Ermessen des Verwaltungsrates verwendet. Beim Fonds Räume der Gehörlosen handelt es sich nicht um eine aus einem vergangenen Ereignis basierende Verbindlichkeit.

Anlagevermögen:

Mobile Sachanlagen:	indirekte Abschreibung
Immobilien Sachanlagen:	indirekte Abschreibung

Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Verwaltungsrates vorgenommen.

Erläuterungen zu a.o., einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

periodenfremde Rückvergütung Gebühren	800.00	0.00
<i>Total periodenfremder, einmaliger Aufwand</i>	<i>800.00</i>	<i>0.00</i>
Periodenfremde Gebühreneinnahmen	5'085.00	0.00
Rückverteilung Co2 Abgabe	22.95	0.00
Investitionsbeitrag Klimageräte Verein (nahestehend)	65'000.00	0.00
Steuern Vorjahre	37.10	0.00
Auflösung Rückstellung Mietzinsausfälle	0.00	15'000.00
Veränderung Fonds der Gehörlosen	-260.00	4'265.00
<i>Total Periodenfremder, einmaliger Ertrag</i>	<i>69'885.05</i>	<i>19'265.00</i>



Anhang

Walkerhaus Immobilien AG, Bern

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

	31.12.2020 in CHF	31.12.2019 in CHF
Anzahl der Vollzeitstellenäquivalente (VZÄ) im Jahresdurchschnitt		
Die Anzahl der VZÄ liegt unter	10	10
Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven, sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Liegenschaft	2'222'000.00	2'246'000.00

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zur Eindämmung der Pandemie hat der Bundesrat sowohl vor als auch nach dem Bilanzstichtag einschneidende Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung ergriffen. Er hat zum einen die im Dezember 2020 beschlossenen Massnahmen um weitere Wochen verlängert und zum anderen hat er neue Massnahmen beschlossen, um die Kontakte drastisch zu reduzieren

Diese Massnahmen schränken die Geschäftstätigkeit der Walkerhaus Immobilien AG ein. Der Verwaltungsrat verfolgt die Ereignisse zeitnah und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen der Pandemie noch nicht zuverlässig und abschliessend beurteilt werden. Aus heutiger Sicht wird die Fortführungsfähigkeit der Gesellschaft im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR als nicht gefährdet beurteilt.

Bis auf die obenstehenden Ausführungen sind nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2020 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZERGEBNISSES

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzvortrag per 31. Dezember 2020 von CHF 9'623.60 wie folgt zu verwenden:

in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Jahresergebnis	69'776.14	-60'152.54
Verlustvortrag	<u>-60'152.54</u>	<u>-994'836.52</u>
= Total Bilanzvortrag vor Verwendung	9'623.60	-1'054'989.06
Verrechnung Gewinnreserve mit Verlustvortrag gem. Beschluss GV	<u>0.00</u>	<u>994'836.52</u>
Total Bilanzvortrag nach Verwendung	<u>9'623.60</u>	<u>-60'152.54</u>



Revisorenbericht über die Jahresrechnung

FIDURIA

 **EXPER** Suisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Walkerhaus Immobilien AG
Belpstrasse 24, 3007 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Walkerhaus Immobilien AG für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 16. April 2021

FIDURIA AG

Patrick Mathys
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Thomas Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung + Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

FIDURIA AG

Brückfeldstrasse 16
3012 Bern

T +41 31 380 69 69
F +41 31 380 69 68

info@fiduria.ch
www.fiduria.ch

Ihr nächster Anlass – warum nicht im Walkerhaus?

Ob ein Geburtstagsfest, eine Sitzung oder eine Tagung mit Ihrer Firma:
Im Walkerhaus finden Sie die notwendige Infrastruktur, damit Ihr Anlass
ein Erfolg wird.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!
An zentraler Lage mit verschiedenen Räumen:



Das Walkerhaus, Belpstrasse 24, 3007 Bern.

Reservationsanfragen unter: reservation@walkerhaus.ch

**«Wenn eine Tür des Glücks sich schliesst, öffnet sich eine andere,
aber oft starren wir solange auf die geschlossene Türe, dass wir die,
die sich uns geöffnet hat, nicht sehen.»**

Helen Keller (taubblinde Schriftstellerin 1880 bis 1968)